

Grünland 2024

Situation und Handlungsalternativen

Paul Ebke-Kiel

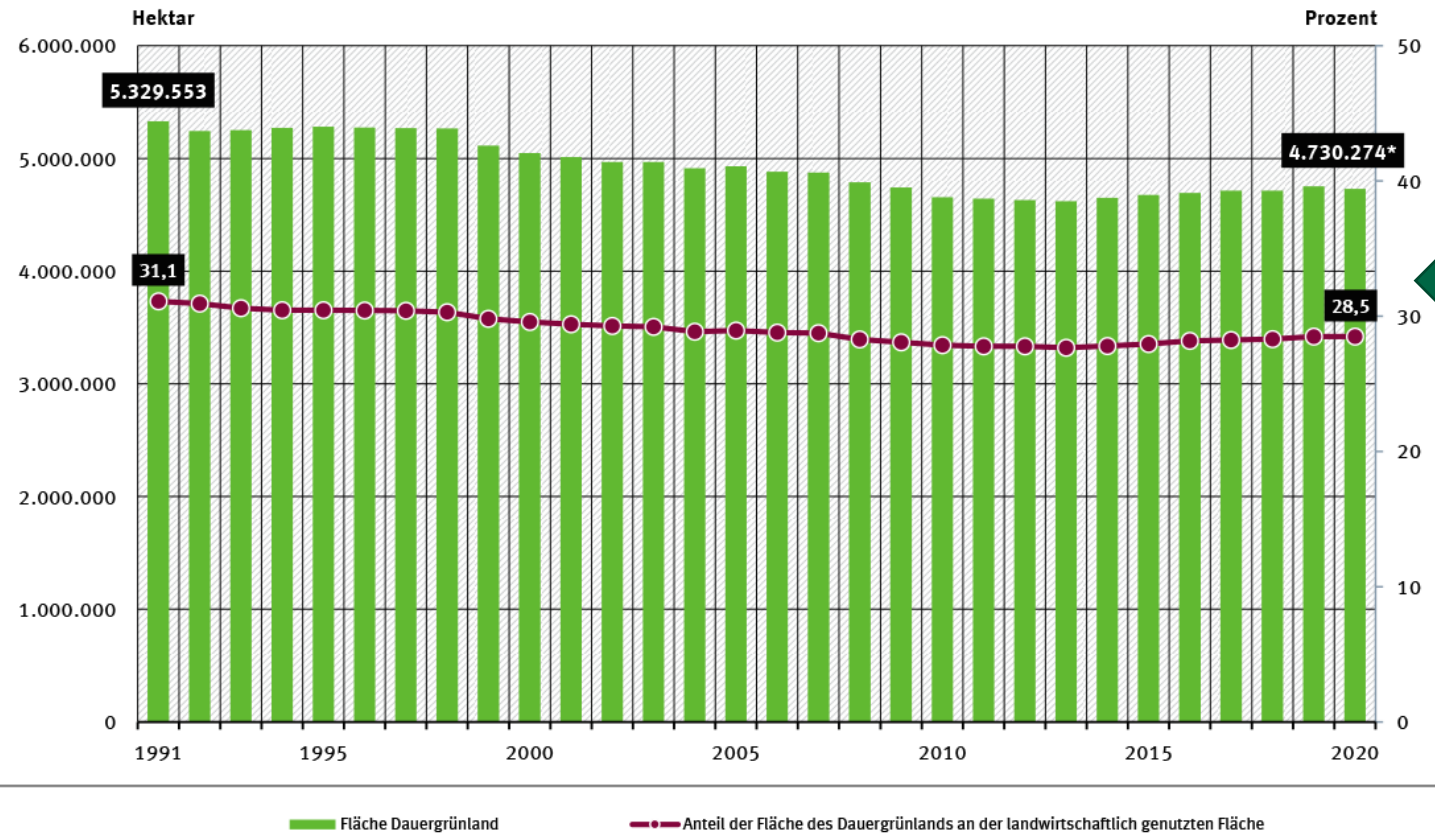
Grünland 2024

1. Fakten zum Grünland
2. Status
3. Handlungsalternativen
4. Finanzierung

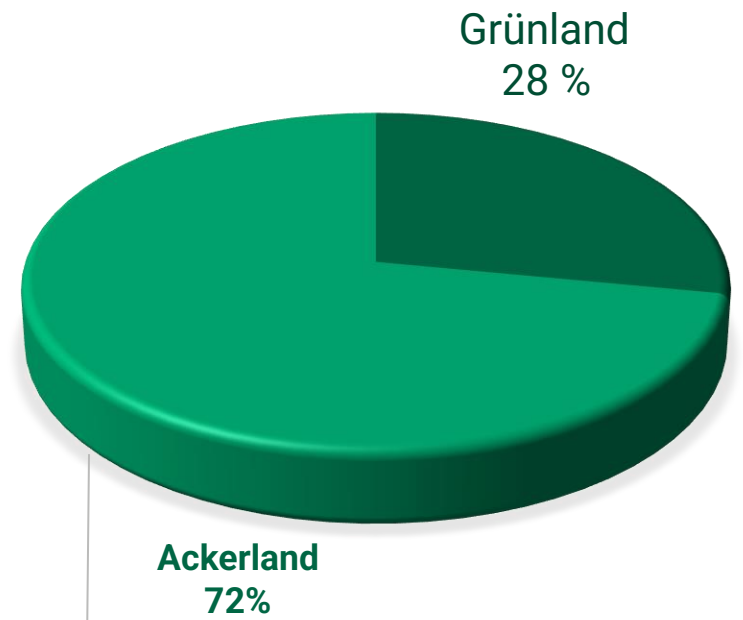


Als Dauergrünland genutzte Fläche

Gesamtfläche von Dauergrünland und Anteil an der landwirtschaftlich genutzten Fläche

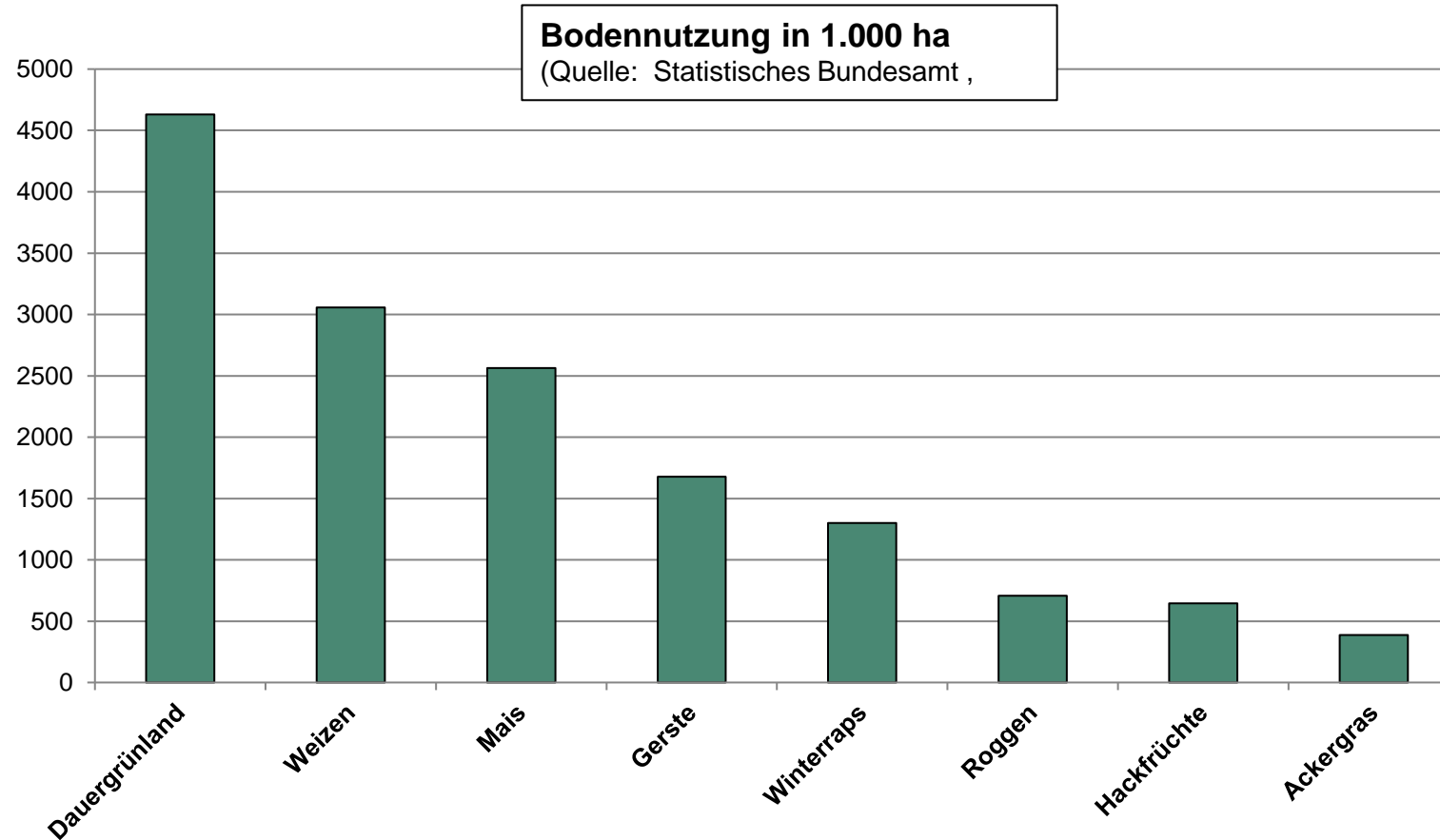


AUFTEILUNG DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLÄCHE IN DEUTSCHLAND



*2020: Repräsentative Daten der Landwirtschaftszählung 2020
 Quelle: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), Statistisches Jahrbuch, verschiedene Jahre;
 Quelle für 2019 und 2020: Statistisches Bundesamt 2021: Grünland

Bodennutzung landwirtschaftlicher Kulturen



Faktoren für optimale Grünlanderträge

- > Umwelteinflüsse
- > Düngung
- > Pflanzenschutz
- > Ernte- und Pflorgetechnik
- > Know-How
- > Genetisches Potential der Pflanzen



Was kostet Grassilage?



	Grünland extensiv	Grünland intensiv
Ertrag in dt TM/ ha	72,1	125,9
Energie in MJ NEL	6,09	6,1
<hr/>		
Kosten in € / ha		
Saatgut	34,-	51,-
Düngemittel	166,-	228,-
PSM	4,-	7,-
Arbeitsleistung	960,-	1141,-
Flächenkosten	398,-	483,-
<hr/>		
Kosten in € / ha	1.562,-	1910,-
Energieertrag in MJ NEL / ha <small>(Ertrag in dt x 100) x MJ NEL/ ha</small>	43.910	76.799
Kosten in Cent / 10 MJ NEL <small>((Kosten/ ha) / (Energieertrag / ha)) * 10</small>	35,57	24,87
Kosten in Cent / kg Milch <small>((Kosten/ 10 MJ NEL) / 10) x 3,28 MJ NEL</small>	11,66	8,17

Differenz: 3,49 Cent / kg Milch

Differenz bei 50 % Grassilage im Grundfutter: 1,75 Cent / kg Milch

Differenz bei einer Milchmenge von 1.000.000 kg: 17.500 €

RUDLOFF - Ertragsrechner

ERTRAGSRECHNER		Ertrags- gesteigerter Betrieb	Einsparpotenziale im "aktiven" Betrieb
Ist - Betrieb			
Fläche in ha			
Ertrag in dt TM / ha			
Energiegehalt in MJ/NEL / kg			
Milchpreis in € / kg			
Milchertrag in kg / ha			
Milchumsatz in € / ha			
Angenommener EP - Milch			
Gewinn pro ha			
Gewinn pro Betrieb			
Differenz pro ha			
Kosten für die Nachsaat / ha			
Nettogewinn - Steigerung pro ha			
Nettogewinn-Steigerung pro Betrieb			
Einsatz Grassaat in kg / ha			
Saatgutpreis in € / kg			
Maschinenkosten/ha für d. Nachsaat			
Ertragssteigerung in dt TM/ha			
Steigerung d. Energie in MJ/NEL/kg			
		Verzinsung des eingesetzten Kapitals	
		#DIV/0!	
			Gras Mehrertrag pro ha in MJ/NEL:
			Gras Mehrertrag (MJ/NEL) pro Betrieb: 0
			Durchschnittl. Ertrag / ha Mais (LSV MV) in dt TM:
			Energiegehalt in MJ/NEL:
			Energieertrag pro ha Mais: 0
			Frei werdende Maisfläche in ha: #DIV/0!

1. Kaltes und spätes Frühjahr 2023 mit spätem Vegetationsbeginn

2. Mai – Juli 2023 mit geringen Niederschlägen und regionalen Trockenschäden

3. Ab August bis zum Jahresende sehr hohe Niederschlagsmengen

Wie sehen die Flächen heute aus?

- Strukturschäden



Wie sehen die Flächen heute aus?

Flächen sind zu lang in den Winter gegangen



Wie sehen die Flächen heute aus?

Flächen wurden überschwemmt



Zwischenfazit: Das Grünland ist in schlechtem Zustand

- Nachsaaten 2023 sind nur in geringem Umfang erfolgt oder erfolgreich
- Teilweise Überschwemmungsschäden
- Teilweise Strukturschäden
- Teilweise überwachsene Bestände

**Dringender Handlungsbedarf für ein erfolgreiches Grünlandjahr 2024
Wiederherstellung des genetischen Potentials ist dringend erforderlich**

1. Grünlandbonitur sobald die Flächen begehbar sind

Es kommt darauf an!

2. Mähen und entfernen von überständigem Gras

3. Beseitigung der Strukturschäden durch Walzen oder eine Bodenbearbeitung

4. Nachsaat oder Neuansaat mit hochwertigen Gräsermischungen



Wiesen- und Weidemischungen aus dem RUDLOFF Sortiment



OPTIMA® | GreenPower | HOCH-ZUCKER-GRAS

Doppelnutzungsmischung zur Neuanlage oder Aufwertung von Hochleistungsbeständen.

- › Sehr hohe Grundfutterleistung aufgrund der Verwendung der besonders hochverdaulichen HZG-Sorte ABERAVON.
- › Bestmögliche Energiegehalte zum Erntezeitpunkt durch die Zusammenstellung der Mischung mit Gräsern aus einem engen Reifebereich.
- › Vornehmlich zur Schnittnutzung geeignet.

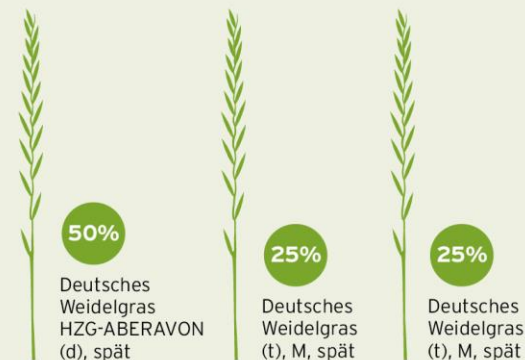
STANDORT:

Sand	Lehmiger Sand	Lehm und Ton	Moor	Überflutungsgebiete	Höhenlagen
------	---------------	--------------	------	---------------------	------------

SAATZEIT:



ZUSAMMENSETZUNG:



AUSSAATSTÄRKE:

20 kg/ha

(Neuansaat 35 kg / ha)

OPTIMA® | GreenPower | NACHSAAT MOOR

Nachsaatmischung mit hoher Ausdauerleistung für anspruchsvolle, typische Grünlandstandorte.

- › Sichere Bestandserhaltung und schneller Narbenschluss im Frühjahr durch vielfältige Sortenwahl aus unterschiedlichen Reifegruppen.
- › Enthält ausschließlich Sorten mit Mooreignung, die auf ihre hohe Ausdauerleistung geprüft und empfohlen sind. Diese Sorten zeichnen sich insbesondere durch ihre gute Winterhärte und ihr überdurchschnittliches Regenerationsvermögen aus.

ZUSAMMENSETZUNG:



STANDORT:

Sand	Lehmiger Sand	Lehm und Ton	Moor	Überflutungsgebiete	Höhenlagen
------	---------------	--------------	------	---------------------	------------

SAATZEIT:



AUSSAATSTÄRKE:

20 kg/ha

(Neuansaat 30 - 35 kg / ha)





Von Beginn an stark.

Nährstoffbeize zur Veredelung von Grassaatgut, gutes Wachstum gelingt nur mit den richtigen Voraussetzungen.

EIGENSCHAFTEN:

- › Mehr als 20 ausgewählte und sorgfältig aufeinander abgestimmte Wirkstoffe und Nährstoffe sorgen schon bei der Keimung für die Aktivierung zahlreicher am Stoffwechsel beteiligter Enzyme.
- › Jeder einzelne Wirkstoff unterstützt dabei gezielt das Wachstum und die Vitalität.
- › Dieser Vorgang wird zusätzlich durch das Zusammenspiel der einzelnen Wirkstoffe verstärkt und fördert die Entfaltung der Konkurrenzkraft.

EFFEKTE:

- › stärkere Keimwurzelentwicklung und verbesserte Triebkraft führen zu ausgeprägterer Bewurzelung
- › schnellere Jugendentwicklung
- › effizientere Nährstoff- und Wasseraufnahme
- › erhöhter Blattflächenindex
- › höhere Vitalität und größere Widerstandsfähigkeit
- › erhöhte Toleranz gegenüber Trockenheit
- › Stärkung der Grasnarbe

INHALTSSTOFFE:

Biostimulanzien, Eisen, Magnesium, Mangan, Silizium, Zink, Stickstoff, Phosphor, Kalium



Deutsches Weidelgras Deutsches Weidelgras mit RuGold



Welsches Weidelgras Welsches Weidelgras mit RuGold



Quelle: Ergebnisse Feldversuch am Standort Angelt, Schleswig-Holstein, 2022.

Stand: März 2023 | Alle hier getroffenen Aussagen beruhen auf Erfahrungen und Versuchsergebnissen. Jahresklima und Einzelstandorte können Abweichungen bedingen. Hierfür übernimmt die RUDLOFF GmbH keine Haftung.

OPTIMA® | GreenPower | ÜBERFLUTUNGSMISCHUNG

Sehr ausdauernde Neuansaatmischung für regelmäßig unter Wasser stehende Flächen.

- › Robuster Bestand und hohe Erträge, auch an sehr nassen Standorten.
- › Energiereiches Grundfutter aus den sehr schmackhaften Futtergräsern Wiesenschwingel, Wiesenrispe und Wiesenlieschgras.
- › Rohrschwingel fördert eine dichte und vitale Narbe. Er bevorzugt wechselfeuchte Bedingungen, ist unempfindlich gegen Nässe und sehr winterhart.
- › Vorwiegend zur Schnittnutzung, aber auch zur Beweidung geeignet.

ZUSAMMENSETZUNG:



STANDORT:

Sand	Lehmiger Sand	Lehm und Ton	Moor	Überflutungsgebiete	Höhenlagen
------	---------------	--------------	------	---------------------	------------

SAATZEIT:



AUSSAATSTÄRKE:

Neuansaat
30 kg/ha

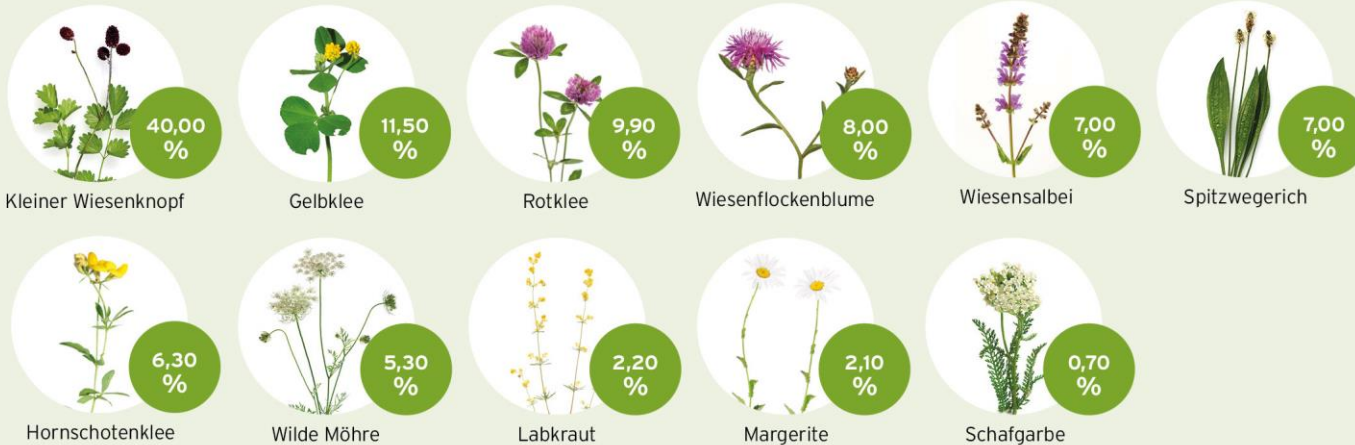
NEU! OPTIMA® | GreenPower | ÖR 5-KENNARTENMIX

Diese Saatgutmischung kann zur Unterstützung eines artenreichen Grünlands in allen Bundesländern eingesetzt werden.



Mischung mit entsprechenden Kennarten für ein artenreiches Grünland zur Erfüllung der ÖR 5.

ZUSAMMENSETZUNG:



STANDORT:

- Sand
- Lehmiger Sand
- Lehm und Ton
- Moor
- Überflutungsgebiete
- Höhenlagen

SAATZEIT:

März bis April

AUSSAATSTÄRKE:

Neuansaat

3 - 5 kg/ha



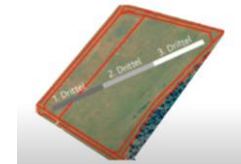
ÖR 5 Artenreiches Grünland **OPTIMA®L** besäen!

Mit **OPTIMA®** Mischungen.

ÖR 5 → Artenreiches Grünland

Gefördert wird das Vorkommen von mindestens vier regionaltypischen Kennarten aus der vorgegebenen Liste auf jeder Dauergrünland-Fläche mit Bindung ÖR5.

- Bis 15.5. Antrag einreichen, dieser kann aber bis zum 30.06. korrigiert werden
- Es müssen 4 Kennarten pro Drittel eines Schrages gefunden werden (wenn der Schlag kleiner als 1ha ist, dann nur in 2 Hälften)
- Die gefundenen Arten müssen nicht denen im Antrag entsprechen, aber zu den vorgegebenen Kennarten gehören. (Nachträgliche Korrektur möglich)
- Werden keine oder nicht ausreichend Arten gefunden, kann der Antrag sanktionsfrei zurück gezogen werden (Es lohnt sich also immer es zu probieren)



Die Erfassung der Kennarten erfolgt durch die Begehung eines mindestens einen Meter und maximal zwei Meter breiten Streifens entlang der längsten Diagonalen (Transekt) der beantragten Dauergrünlandfläche. Dabei bleibt jeweils ein Abstand von drei Metern zwischen den Endpunkten des Erfassungstreifens und der Schlaggrenze unberücksichtigt. Bei außergewöhnlichen Flächenzuschnitten kann eine gebogene Linie festgelegt werden. Dieser Erfassungstreifen wird in ungefähr gleich lange Abschnitte unterteilt. Ist beantragte Fläche kleiner als ein Hektar, werden zwei Abschnitte gebildet. Wenn der beantragte Schlag größer als ein Hektar ist, werden drei Abschnitte gebildet.



mindestens vier regionaltypischen Kennarten aus der vorgegebenen Liste, jedes Bundesland hat seine eigene

Zur Unterstützung für ein artenreiches Grünland empfehlen wir eine Übersaat mit entsprechenden Kennarten, bitte sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern für Ihre Region!

Der Einheitsbetrag liegt voraussichtlich bei etwa 240 € pro Hektar.

NEU IN 2024

KENNARTENBESTIMMUNG IM GRÜNLAND

Die drohnenbasierte Kennartenerkennung von anyA basiert auf der Erfassung von hochauflösenden RGB-Luftbildern. Durch die Anwendung modernster KI/AI Algorithmen und Bildverarbeitungstechnologie ist anyA in der Lage, im Grünland die Kennarten akkurat zu bestimmen.



anyA
ready



AB 2024 KENNARTEN BESTIMMUNG IM GRÜNLAND

Mehr Infos siehe Download

Download

FAZIT:

- Dringender Handlungsbedarf

- Nach- oder Neuansaat ist die Voraussetzung für ein leistungsfähiges Grünland
Wir empfehlen unsere OptimaGreenPower - Mischungen

- hochwertige Grünlanderträge für ein günstiges Grundfutter

- Finanzierung der Grünlanderneuerung durch „Artenreiches Grünland“



**Ohne
LandWirtschaft
keine Zukunft!**



www.rudloff.de

Wenn nicht jetzt, wann dann !!!

Vielen Dank!